



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1857**

CCCCLXXX. Arend Besenthal stiftet eine Commende bei dem Altar Martini  
in der Katharinenkirche zu Salzwedel, am 8. April 1484.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

licher unfer Werbung genzlich gleich unns felbs zu glewben, unnd darinne also beweifen unnd halten, als ir ewer verwantnus nach unfer Herrschafft unnd uns zu thun pflichtig seit, daran geschicht unfer ganze meynung. Datum Cöln an der Sprew, am Montag nach trium Regum. Anno MCCCCLXXXIV.

Unfern lieben getrewen Burgemeistern, Ratmannen und ganzer gemein unfer alten und neuen Statt Soltwedel.

Nach Benz Br. Urf. ©. 997. 998.

CCCLXXX. Arend Besenthal stifet eine Commende bei dem Altar Martini in der Katharinenkirche zu Salzwedel, am 8. April 1484.

Wy role gladegow, Hermen listen, Henningk kremer, Jorghen schulte Schulte, luke Holtorpp, Jacob aleman, Hans groteian vnd Hans meryn, Radmanne der nigenstadt Soltwedel, Bekennen — dat vor vns ys irschenen de vorfichtige Arenth besendal, vnse medeborgher, deme almechtigen gade, siuer werdigen moder marien, allen gades hilgen to eren vnd to laue, dorch solicheyt aller cristenn zelen, syner eygenen zelen vnd zeliger margareten, syner vrowen vnd oren leffhoueden, hefft belecht vnd gemaketh, belecht vnd gemaket yn vnd myt crafft dusses breues Itlike gudere vnd Jarlike rente, nomelken alle Jarlinges viff marck penninge vor hundert vp synem huse, by Clawes konningkfteden negest belegen, Vpp Hans kerkmis huse, by der krudbruggen belegen, viff marck penninge vor hundert, vppe Jacob besendal huse, by Hans benneken-dorppe, ock viff marck penninge vor hundert marck penninge, Vppe hinrick vriborchges huse, by arent kowelitzen huse belegen, twe punth penninge vor vefflich marck Vnd vp der Gercke gedefchen huse, aldernegeft bertoldt pagenkop belegen, ok twe punth vor vefflich marck penninge, nach vthwifinge der vorfegelden breue dar ouer gegeuen van deme Rade der nigenstadt Soltwedel vorfegelh, welcher rente de sulste Arenth syck de tyd synes leuendes denketh vnd wil suluest bruken vnd vpboren vnde yn syner nuth keren vnd de sulste breue myt desfer fundacien in guder bewarynge by vns vp vnsem radthuse to trauer hanth schal vynden, To behoff milder allemiffen vnd yn vpheuinge eyner Commenden In Sunte katherinen kerkē to Soltwedel to deme altare Sancti martini ewichliken to bliuende. Vnd dulle Commende vnd almiffen beuelet de vpgnante Arenth Joachim, Henningk molres zeliger szone, vth der lippoldes mollen, de denne forder schal lyck den anderen presteren mede ghan to syngende vnser leuen frowen tiden In der vorbenomeden kercken, wanner men de szyngeth Edder bestellen by eynem officianten, de denne schal hebben twelf marck: vnd sodanes schal de vorfereuen Joachim offte syn officiante angan toholdende bynnen den vyrweken na des vorfereuen Arenth Besendals dode vnd de sulste Jochim schal mechtick eynen myt duffer commenden to belende, de de sulsten commenden vorth na synem dode hebben schal. Wenē denne de commendista, van Jochim bestediget vnd belenet, nach den willen gades in god den heren vorstoruen ifs, So scholen wy bormeltere vnd radtmannē vnde ok vnse nakameren Bormestere vnd Radtmannē sodann vorbenomeden almiffen vnd commenden dorch god myldichliken eynem armen prester offte clericke, de

bynnen jares prester werth, vorlygen vnnnd beuelen, so vaken des nod vnnnd behvff wert, to ewigen tiden to donde. Weret ok, dat sodanne vorfcreuen rente vnnnd tinfse worden affgelofet, so schal de Commendista der commendenden myt vnser wetenheyt vnnnd sulborth an gude wisse guder vnnnd rente wedder bestedigen vnnnd anleggen, ok de hebber duffer commendenden vnnnd almiffen offte syn officiante schal alle weken, wann ohm god de gnade giff, myt flite to deme vorfcreuen altare yo der weken twe missen, de eyne van der hilgen dreualdicheyt, de andere van alle cristen zelen vmichliken leszen, In wilkeren missen de commendista schal andechtich syn Arent beszendal vnnnd margareten, syner zeligen huffrowen, vnnnd ok der yennen, de vth orem flechte vorstoruen syn. Hyr to hefft de vorbenomede Arent van medeschickyngewegen syner zeligen huffrowen gegeuen eynen kelk myt eyne pacificali, Casulen vnnnd ander missegewanth; Doch mede Intobescheydende, dat de commendista, deme dusse commende beualen werth, schal deme rade, wenn sick de radt scheydet, geuen vif schillinge penninge vor eyn stoueken wyns, dar vor se de guder duffer commendenden belecht, willen vnnnd schollen beschermen vnnnd desto bath vor oghen holden. To groter wissenheyt vnnnd mer touorsicht to vns to hebbende, hebben wy borgermeister vnnnd radmanne vorfcreuen vnse Ingefelgel myt vnserer witschup hanghen heten an duffen bress, de gegeuen vnnnd gescreuen is na cristi vnser heren geborth vyrtelyn hunderth iare, dar na in deme vyrvnndachtentigsten Jare, an deme middeweken na dem sondage Judica.

Nachschrift:

ffurder mher hefft Arendt Beszendal zeliger in synem lasten by de Commende gelecht noch eynen haluen wispel roggen in dem dorpe to Rademyn in Clemens schulten haue, houen, acker, wische, weyde vnnnd holte, dar van schal de Commendiste alle jarliges vor laten holden twe memorien myt allen presteren der kercken to sunte katherinen, de erste des Dynsedages vor vnser leuen frowen dach annunciationis, de ander des donredages vor des hilgen Cristus dage, so van Jaren to Jaren to ewigen tyden to holdende.

Nach dem Originale des Salz. Archives XXXII, 46.

CCCCCLXXXI. Markgraf Johann verleiht dem Benedict Calben ein Angefälle an einem Hause zu Saltzwedel und verschiedenen Gebungen, am 6. März 1485.

Wir Johannes etc. Bekennen vnnnd thun kunt etc., das wir angefehn vnd erkant haben getrewe Willige vnd annehme dinste, so vnns vnser lieber getrewer Benedictus calue offtmals williglichen gethan Hat, hinfurder mehr wol thuen sol, kan vnd mag; dar vmb vnd auch von befunder gonst vnd gnaden wegen, haben Wir Im vnd seinen menlichen Leibs lehns erben disse hirnach geschriben guter, Jerliche zinsse vnd rente, Nemlichen zwe Winspell roggen In dem dorff Rademyn, so Hans Heckt, Burger In vnser Stadt Saltzwedel, von vnns zu Lehn hat, auch das haus, In vnser Stadt Saltzwedel Belegen, So derselb Hans Heckte von vns zu lehn hat vnd besitzt, einenn Winspel Halb roggen vnd gersten Im dorff Schernebek, so Cune schadeweytens, eine closter Jungfraw zu Crewessen von vnns zu Lehne, Zwene scheffel roggen, so Heinrich Dorheid zu Saltzwedel von vnns zu Lehne hat, vnd darzu achthalben Scheffel roggen vnd